

VORTRAGSABEND MIT GÄSTEN

Einen Eindruck vom Geschehen in unserer Loge können Sie als Interessierter am ehesten gewinnen, indem Sie unseren „Vortragsabend mit Gästen“ besuchen. Für Männer ab 25 Jahren bieten wir ihn regelmäßig an. Dabei können Sie eine größere Zahl von Brüdern unserer Loge kennenlernen. Sie können erfahren, welche Themen in unserem Kreis besprochen werden und unsere Gesprächs- und Diskussionskultur erleben.

Nach dem „offiziellen“ Teil des Vortragsabend mit Gästen und der Diskussion, haben Sie stets die Gelegenheit, Ihre ganz persönlichen und speziellen Fragen zur Freimaurerei in einem Gespräch im kleineren Kreis, an uns zu richten. Wir werden stets versuchen, diese zu beantworten, soweit es die Verschwiegenheitspflicht zulässt.

ANMELDUNG ZUM VORTRAGSABEND MIT GÄSTEN:

Bitte melden Sie Ihren Besuch verbindlich via E-Mail an: gast@tofix-berlin.org

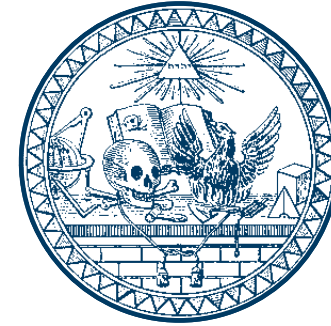
IMPRESSUM UND KONTAKT:

Johannisloge Zum Tottenkopf und Phönix
Peter-Lenné-Straße 1 – 3 // 14195 Berlin

sekretaer@tofix-berlin.org
www.zum-todtenkopf-und-phoenix.de

V.i.S.d.P.

© 2015 Johannisloge Zum Tottenkopf und Phönix
im Ordenshaus der GLLFvD



JOHANNISLOGE ZUM TOTTENKOPF UND PHÖNIX

Berlin – gestiftet 1772 zu Königsberg i. Preussen
Grosse Landesloge der Freimaurer von Deutschland
Freimaurerorden



WILLKOMMEN BEI DER FREIMAURER JOHANNISLOGE „ZUM TOTENKOPF UND PHÖNIX“.

Sie interessieren sich für die Freimaurerei im allgemeinen und insbesondere für unsere Loge? Dann lassen Sie sich nicht vom Logennamen verunsichern. Unter Freimaurern haben Totenkopf und Phönix nichts Gruseliges an sich, sondern sind Symbole für Verwandlung und Erneuerung.

Die Johannisloge „Zum Totenkopf und Phönix“ wurde 1772 zu Königsberg im damaligen Preußen gestiftet und arbeitete dort bis 1935, als sie durch das nationalsozialistische Regime gezwungen wurde, sich aufzulösen. Nach Kriegsende konnten Königsberger Brüder, die im damaligen West-Berlin eine neue Heimat gefunden hatten, die Loge reaktivieren.

Falls Sie als Suchender mehr über uns wissen wollen, lade ich Sie zum Besuch eines Vortragsabend mit Gästen ein. Wir veranstalten sie regelmäßig. Die nächsten Termine finden Sie auf unserer Internetseite unter „Gästeabende“ (www.zum-todtenkopf-und-phoenix.de).

Auf unserer Webseite finden Sie weiterführende Informationen zu unserer Loge und allgemein zur Freimaurerei.

Friedrich Deiters
Vorsitzender Meister

Johannisloge Zum Totenkopf und Phönix

Berlin – gestiftet 1772 zu Königsberg i. Preussen
Grosse Landesloge der Freimaurer von Deutschland
Freimaurerorden

BESONDERHEITEN UNSERER JOHANNISLOGE ZUM TOTENKOPF UND PHÖNIX

Jede Loge besteht grundsätzlich aus freien und unabhängigen Männern, die sich alle in vielfacher Hinsicht voneinander unterscheiden.

Uns eint, dass wir uns mit dem Eintritt in die Loge verpflichtet haben, in Freiheit und Toleranz brüderlich miteinander umzugehen. Unsere Johannisloge zählt zur Zeit 55 Brüder, zwischen 28 und 86 Jahren alt, aus unterschiedlichsten gesellschaftlichen Schichten und Berufen und mit unterschiedlichsten Anschauungen. Wir treffen uns jeden Mittwoch im Ordenshaus der Großen Landesloge der Freimaurer von Deutschland.

Eine Gruppe verändert sich mit der Zeit, doch über die Jahre hinweg entwickelte sich eine eigene Art des Zusammentreffens. Dazu gehören:

- » *Die Themenauswahl, über die wir sprechen*
- » *Unsere offene Art mit neuen Gedanken umzugehen*
- » *Unsere Besuchs- und Reisetätigkeit*
- » *Dinge, die man nur durch eigenes Erleben begreift*
- » *Dauer und Intensität der Treffen*



TRADITION UND GEGENWART DER FREIMAURER IN BERLIN

Neben dem Vortragsabend mit Gästen unserer Loge haben Sie gelegentlich auch die Möglichkeit, an für Gäste offenen Veranstaltungen unserer Großloge der **Großen Landesloge der Freimaurer von Deutschland**, teilzunehmen.

So laden z.B. am „Tag des offenen Denkmals“ Führungen durch das Ordenshaus oder in loser Reihe öffentliche Vortragsabende zum Besuch ein.

Informationen zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage des Freimaurerordens unter www.freimaurerorden.de.

